

Einladung zum Gedenken an

**DR. RUDOLF LÖWENTHAL**  
**LAURA LÖWENTHAL GEB. OSTERMANN**  
**DORA REINHOLD GEB. BLUMENTHAL**  
**DR. MARTIN REINHOLD**  
**ELLA BLUMENTHAL**  
**ANNA DRECHSLER GEB. ZAUDERER**  
**KALMAN DRECHSLER**  
**WOLFGANG DRECHSLER**  
**ITTE ZAUDERER GEB. JURAN**  
**KLARA ZAUDERER**  
**ROSA ZAUDERER**  
**SAMUEL NEMLICH**  
**CHAJA MENIA NEMLICH GEB. SILBERSCHN**  
**ISRAEL NEMLICH**  
**JAKOB NEMLICH**  
**LEOPOLD NEMLICH**  
**MAX FRIEDLÄNDER**  
**MARGOT FRIEDLÄNDER**  
**STADTRAT EUGEN PETZALL**  
**ELLI PETZALL GEB. SANDER**  
**ALICE SCHÜLER GEB. COHN-PETZALL**  
**ERNST SCHÜLER**  
**-ERMORDET, WEIL SIE JUDEN WAREN -**  
**FRITZ ARNOLD KRUSE**  
**HANS AUGUST KNÜPPEL**  
**-ERMORDET WEGEN IHRER HOMOSEXUALITÄT -**

Wer mit gedenken möchte, ist herzlich eingeladen, bei der Verlegung  
der Stolpersteine anwesend zu sein.

| <b>Geplanter Ablauf der Verlegungen<br/>am Dienstag, dem 9. Oktober 2012</b>  |  |
|---|--|
| Die Zeiten sind nicht immer einzuhalten; die Ortsbeschreibung ist, wo es keine Straße mehr gibt, vielleicht etwas ungenau.  |  |
| 14.00 Uhr   | <b>Ehepaar Dr. Löwenthal, Thiemstr. 11</b><br>(MD-Buckau, Ecke Karl-Schmidt-Straße)  |
| 14.30 Uhr   | <b>Ehepaar Dr. Reinhold und Ella Blumenthal,</b><br><b>Breiter Weg 193/194</b> (rechts der Einmündung Leiterstraße)  |
| 14.50 Uhr   | <b>Familie Drechsler, Große Junckerstr. 14</b> (Straße gibt es nicht mehr – am Ende der Goldschmiedebrücke)  |
| 15.20 Uhr   | <b>Familie Zauderer, Grünearmstr. 20</b> (Straße gibt es nicht mehr – Weitlingstraße, gegenüber Einmündung Peterstr)   |
| 15.50 Uhr   | <b>Familie Nemlich, Tischlerkrugstr. 11a</b> (Straße gibt es nicht mehr – auf der Peterstraße)   |
| 16.20 Uhr   | <b>Familie Friedländer, Falkenbergstr 14</b> (Straße gibt es heute nur noch auf dem Unicampus – Nr. 14 war auf der Verlängerung Richtung Listemannstraße am Parkplatz) |
| 16.45 Uhr   | <b>Fritz Kruse, Hohepfortestr. 34</b> (nahe Unicampus/ Pfälzer Platz)  |
| 17.15 Uhr   | <b>Familie Petzall / Schüler, Lübecker Straße 8b</b><br>(stadtauswärts rechte Seite vor dem Neustädter Friedhof – gegenüber der Sparkasse)                             |
| 17.50 Uhr   | <b>Hans Knüppel, Hermann-Göring-Straße 5</b> (heute Tucholskystraße, Friedenshöhe, links ab von der Astonstraße)   |
| <b>Hinweise</b><br><b>„Jüdische Sportler im Nazi-Deutschland“</b><br>Ausstellung im Ökumenischen Domgymnasium, Hegelstr. bis Ende Oktober<br><br><b>„Das Glück kam immer zu mir“,</b><br><b>Rudolf Brazda – Überleben eines Homosexuellen im Dritten Reich.“</b><br>Lesung mit Alexander Zinn, Berlin, Autor des Buches über den letzten bekannten homosexuellen Überlebenden.<br>Die Geschichte eines trotz aller Widrigkeiten erfüllten Lebens.<br>Dienstag, den 09. Oktober 2012, 18:30 Uhr, Rathaus, Gotisches Zimmer |  |